

Abgeordnete des Europarlaments  
XXXXXX

xx Straße

ort

Bad Liebenwerda, 15.3.2022

Abstimmungsverhalten EU-Abgeordnete „Die Linke“ zur Zensur von RT/Sputnik usw.

Werte EU-Abgeordnete ,

im 19. Jahrhundert waren die im Parlament links Sitzenden jene, die gegen Bevormundung von König und Kirche eintraten, die das staatsbürgerliche Recht auf freie Meinungsäußerung einforderten. Es waren die Vertreter eines Bürgertums, das Schluss machen wollte mit der jahrhundertelangen Bevormundung und forderten, dass jeder sich selbstbestimmt ein Urteil über jedes beliebige Thema bilde. Voraussetzung dafür ist die Abwesenheit von Zensur. Schließlich kann man nur über wahr und falsch entscheiden, wenn alle Informationen, von verschiedenen Seiten, zu einem Thema vorliegen.

Vor diesem Hintergrund dokumentiert dieses Bild über das Abstimmungsverhalten der deutschen Abgeordneten im Europarlament (der EVP sei Dank für die Veröffentlichung) einen absoluten Tiefpunkt in der Geschichte Ihrer Partei:



Wer sich bei Abstimmungen über staatliche Zensurmaßnahmen enthält, hat sich von allem verabschiedet, was seit der französischen Revolution jemals als ‚links‘ galt, und schleimt sich ein in die Reihen derer, die bereit sind, das Grundgesetz und seinen §5, der einst den einzelnen Bürger vor staatlichen Zensurmaßnahmen schützen sollte, auf dem Müllhaufen der Geschichte zu entsorgen. Ihr Abstimmungsverhalten stellt zudem eine unfassbare Demütigung Ihrer Wähler dar, die sie

offenbar ganz in der Art dieses Zitates von Voltaire (Republikanische Ideen) als unmündige Ochsen verkaufen und verachten:

„Eine durch Willkür regierte Gesellschaft gleicht vollkommen einer Herde Ochsen, die zum Dienst ihres Herren ins Joch gespannt werden. Er ernährt sie nur, damit sie in der Lage sind, ihm zu dienen; er pflegt sie nur, wenn sie krank sind, damit sie ihm nutzen, wenn sie gesund sind; er mästet sie, um ihnen das Mark auszusaugen; und er bedient sich der Haut der einen, um die anderen damit vor den Pflug zu spannen“.

Wir fordern Sie auf, Ihre Einstellung zu überdenken, bzw. sich um eine Mitgliedschaft in der Fraktion der AFD zu bewerben, die ähnlich wie „Die Linke“ abgestimmt hat (s.o.). Wir befürchten allerdings, dass man Sie dort nicht aufnehmen wird. Ihre schändliche Verachtung der staatsbürgerlichen Freiheitsrechte wird man dort als Niedrigkeit einer Gesinnung interpretieren, mit der man - zu Recht! - nichts zu tun haben möchte..

In der Annahme, dass es in Ihren Reihen für eine Umkehr zu spät ist, werden wir dazu beitragen, dass jetzt, wo die kriegerische Stimmung überall ansteigt, zumindest Ihr kriecherisches Abstimmungsverhalten einer möglichst breiten Öffentlichkeit bekannt wird.

Voltaire-Stiftung